# VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALZEY-LAND

Pressesprecherin: Sarah Dreis
Weinrufstraße 38, 55232 Alzey
Telefon: 0 67 31/409 – 126
Telefax: 0 67 31/409 – 200
E-Mail: pressestelle@alzey-land.de

# PRESSEMITTEILUNG

Alzey, den 06. November 2025

## Ziel erreicht, Weg beginnt jetzt

### Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung in der VG Alzey-Land stehen fest

Da sind sie nun, die Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung für die Verbandsgemeinde Alzey-Land. Am vergangenen Mittwoch wurden sie in der Framersheimer Sport- und Kulturhalle allen Bürgern vorgestellt. Ein Jahr lang wurden sich die energietechnischen Gegebenheiten der Ortsgemeinden von der EWR Climate Connection angesehen, mit Bürgern und Ortsgemeindevertretern gesprochen, um die örtliche Wärmegewinnung zu optimieren und zukunftsweisende Optionen aufzuzeigen. Denn klar ist: „Heizen mit Öl und Gas ist endlich und wird immer teurer“, erläuterte der Geschäftsführer der Climate Connection Björn Bein.

„Öl und Gas werden teurer“

Doch warum ist das so sicher, wo doch Preisschwankungen bei Öl und Gas schon immer vorherrschten? „Auf Ihrer Heizrechnung werden zwei Posten aufgeführt, die in nächster Zeit stark ansteigen werden: Der $CO^2$-Faktor und das Netzentgelt“, erklärt Bein den rund 35 Gästen aus der VG. So sei es gesetzlicher Fakt, dass der $CO^2$-Ausstoß eines jeden Haushalts immer stärker bepreist würde und das Netzentgelt der Gasleitungen auf immer weniger Haushalte umgelegt werde. So solle natürlich der Zugzwang, sich mit alternativen Heizmethoden auseinander zu setzen, erhöht werden, sagte Bein. Und das betrifft in der Verbandsgemeinde Alzey-Land Viele: „Ein Ergebnis der kommunalen Wärmeplanung ist wenig überraschend“, sagte der Bürgermeister der VG, Steffen Unger, „über 80 Prozent unserer Bevölkerung heizt noch mit Öl und Gas. Das heißt auch: Der allergrößte Teil unserer $CO^2$-Emissionen liegt im privaten Bereich.“ Deshalb sei er froh darüber, dass die EWR Climate

Connection den Bürgern in einem frühen Stadium und sehr effektiv aufzeige, wie der Stand der Wärmeversorgung vor Ort ist und was getan werden kann.

Wärmeplanung als Startschuss

Entsprechend müsse die kommunale Wärmeplanung nun als Startschuss für Veränderungen gesehen werden, betonte abschließend auch EWR-Nachhaltigkeitsberaterin Jessica Scherer. „Wir haben einige Gebiete in verschiedenen Gemeinden herausgearbeitet, die wir uns nun als Prüfgebiete für potenzielle Wärmenetze genauer ansehen werden." Diese Pläne, sowie die Aufklärung über gesetzliche Bestimmungen, viele nützliche Tipps, Expertengespräche und Tools zur Erstinformation standen den Bürgern im Anschluss zur Verfügung. Der Weg hin zur klimafreundlichen Wärmegewinnung hat also gerade erst begonnen…

Infokasten:
Alle Infos und nützliche Tools für die kommunale und Ihre persönliche Wärmeplanung finden Sie unter www.alzey-land.de/vg/klima-umwelt/klima-umweltschutz/kommunale-waermeplanung.php

Telefonische Beratung: 06731-409-212

Text und Bild: Sarah Dreis

Die Verbandsgemeinde Alzey-Land umfasst 24 Ortsgemeinden mit insgesamt 26.005 Einwohnern:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Albig | Dintesheim | Framersheim | Mauchenheim |
| Bechenheim | Eppelsheim | Freimersheim | Nack |
| Bechtolsheim | Erbes-Büdesheim | Gau-Heppenheim | Nieder-Wiesen |
| Bermersheim v. d. H. | Esselborn | Gau-Odernheim | Ober-Flörsheim |
| Biebelnheim | Flomborn | Kettenheim | Offenheim |
| Bornheim | Flonheim | Lonsheim | Wahlheim |